

Gender, Gewalt, Gesellschaft

Wohin bewegt sich die Diskussion in Indien?

25. bis 27. September 2014
Evangelische Akademie Bad Boll



Gender, Gewalt, Gesellschaft Wohin bewegt sich die Diskussion in Indien?

Im vergangenen Jahr wurde die internationale Aufmerksamkeit auf die massive Gewalt gegen Frauen in Indien gelenkt. Der Zusammenhang von Kastensystem und sexualisierter Gewalt gegen Frauen wurde deutlich.

Der politische Handlungsdruck auf die nationale Regierung in Indien ist enorm gestiegen. Wie bereits die Vorgängerregierung hat nun auch der frisch gewählte, hindu-nationalistisch geprägte Premierminister Narendra Modi neue Gesetze auf den Weg gebracht und härteres Eingreifen angekündigt.

Doch können Gesetze eine Gesellschaft verändern?

„Hinter der Gewalt“, schrieb die Juristin Vrinda Grover auf ZEIT online am 12.06.2014, „steht die Ungleichheit, und solange die Ungleichheit als normal gilt, wird die Gewalt nicht nachlassen.“

Auf der Tagung werden wir die Rollen von Frauen und Männern in der indischen Gesellschaft beleuchten. Was gilt in der hinduistischen Tradition als männlich und weiblich? Inwieweit finden sich in Mythologie und Literatur Antworten? Wie können Frauen Akteurinnen von Veränderung sein? Welche Veränderungsmöglichkeiten bietet die Kirche für Frauen? Welche Rolle spielen Kastenhierarchien bei der Gewalt gegen Frauen? Und schließlich: Wie kann Solidarität wirksam werden, in Indien und für Indien?

Herzliche Einladung zur Tagung und den gemeinsamen Diskussionen!

Lutz Drescher
Simone Helmschrott
Dr. Gudrun Holtz
Manuela Ott
Ravinder Salooja

Donnerstag, 25. September 2014

- 16:00** **Begrüßung, Einführung in die Tagung**
- 16:30** **Der indische Mann, die indische Frau. Bilder in unseren Köpfen**
Austausch unter den Teilnehmenden
- 17:00** **Indien: Die Geschlechter, ihre Bilder und ihr Verhältnis zueinander**
Vortrag und Aussprache
Prof. Beatrix Hauser, Universität Klagenfurt
Moderation: Ravinder Salooja
- 18:00** **Abendessen**
- 19:30** **Geschichten zu Frauenbildern in Indien**
Lesungen und Diskussion
mit Johannes Laping
Moderation: Manuela Ott
- 21:00** **Gespräche im Café Heuss**

Freitag, 26. September 2014

- 8:00** **Andacht**
- 8:15** **Frühstück**
- 9:15** **Gewalt gegen Frauen in Indien – eine Analyse**
Pearly Usha Walter, Chennai/Hamburg
Vortrag und Diskussion
Moderation: Lutz Drescher
- 10:00** **Kaffeepause**
- 10:30** **Frauen als Akteurinnen für Veränderung**
Manjula Pradeep, Ahmedabad
Vortrag und Diskussion
Moderation: Manuela Ott
- 11:30** **Kurze Pause**
- 11:45** **Frauen in einer von Männern dominierten Kirche**
Bischöfin Pushpalalitha, Nandyal
Vortrag und Diskussion
Moderation: Lutz Drescher
- 12:30** **Mittagessen**

- 14:30 Kaffee**
- 15:00 Macht Hierarchie Gender**
Gemeinsame Arbeit in Workshops
Einführung: Simone Helmschrott
- 15:15 1. How can I change myself to become a change leader?**
(in englischer Sprache)
Manjula Pradeep und Manuela Ott
- 2. Hierarchie unter Frauen in Indien. Ein Workshop nur für Frauen**
Gabriele Mayer, Stuttgart und Pearly Usha Walter, Chennai/ Hamburg
- 3. Bible-Sharing aus Dalit-feministischer Perspektive**
Bischöfin Pushpalalitha
- 4. Ideale, Stärken und Handlungsmöglichkeiten von Frauen in Indien**
Prof. Dr. Beatrix Hauser, Universität Klagenfurt
- 17:00 Macht – Hierarchie – Gender?**
World-Café zum Austausch der Erfahrungen
- 18:00 Abendessen**
- 19:30 Filmabend:**
„Englisch für Anfänger – English Vinglish“

Samstag, 27. September 2014

- 8:00 Andacht**
- 8:15 Frühstück
Zimmer räumen**
- 9:15 Frauen-Solidarität in Indien – Solidarität mit Frauen in Indien**
Im Gespräch mit Manjula Pradeep und Pearly Walter
Moderation: Brigitte Voykowitsch
anschließend Plenumsgespräch
- 10:45 Kaffeepause**
- 11:15 Gottesdienst und Segen auf den Weg**
Pearly Walter, Ravinder Salooja
- 12:00 Ende der Tagung mit dem Mittagessen**

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Simone Helmschrott
Sekretariat: Susanne Heinzmann
Telefon 07164-79-217
Telefax 07164-79-5217
susanne.heinzmann@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

43 19 14

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 5. September 2014. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Kursgebühr 30,00 €

Vollverpflegung

im Einzelzimmer mit Dusche/WC 171,20 €

im Zweibettzimmer mit Dusche/WC 145,20 €

Verpflegung

ohne Übernachtung 57,60 €
ohne Frühstück

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087Bad Boll
Telefon 07164 - 79 0
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

Bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.



Zielgruppe

Mit Indien Verbundene aus den Bereichen der kirchlichen Partnerschaft und der Entwicklungszusammenarbeit, der Menschen- und Frauenrechtsarbeit, an Indien Interessierte

Tagungsleitung

Simone Helmschrott, M. A. Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

Referierende und Mitwirkende

Lutz Drescher, Verbindungsreferent Ostasien und Indien, ems, Stuttgart

Prof. Dr. Beatrix Hauser, Universität Klagenfurt

Johannes Laping, Adivasi-Koordination in Deutschland, Eppelheim

Gabriele Mayer, Leiterin Stabsstelle Frauen und Gender, ems, Stuttgart

Manuela Ott, Koordinatorin Dalit Solidarität in Deutschland, Hamburg

Manjula Pradeep, Executive Director, Navsarjan Trust, Ahmedabad

Bischöfin Eggoni Pushpalalitha, Diözese Nandyal/Andhra Pradesh, Nandyal RS

Pfarrer Ravinder Salooja, DIMOE-Prälaturpfarrer, Heilbronn

Pearly Usha Walter, Pfarrerin der Church of South India, Doktorandin, Hamburg

Brigitte Voykowitsch, freie Print- und Radiojournalistin, Schwerpunkt Süd- und Südostasien, Wien

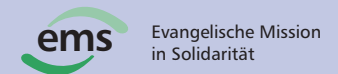
Titelbild

picture alliance/ dpa: One Billion Rising - Frauen tanzen gegen Gewalt

Dolmetscherinnen

Sandra Leitz de Aguilera
Karin Saarmann (angefragt)

Kooperationspartner



Gefördert aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst.